



Pressemitteilung

Pressekontakt:

Deutsche Stiftung für Engagement
und Ehrenamt

E-Mail: presse@d-s-e-e.de



Deutschland feiert Engagement und Ehrenamt: Aktionszeitraum „Der Ehrentag“ rund um den Geburtstag des Grundgesetzes startet

Am 16. Mai startet der Aktionszeitraum des ersten deutschlandweiten „Ehrentages“. Die Initiative rund um den Geburtstag des Grundgesetzes macht sichtbar, was unsere Demokratie im Alltag trägt: das Engagement von Millionen Menschen – in Vereinen, Initiativen und Nachbarschaften ebenso wie in Unternehmen, Kommunen und staatlichen Institutionen. Gemeinsam mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier setzt die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) den Ehrentag um und ruft Bürgerinnen und Bürger dazu auf, Engagement und Ehrenamt kennenzulernen und selbst mitzumachen.

„Gerade rund um den Geburtstag des Grundgesetzes wollen wir sichtbar machen: Unsere Gesellschaft lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und gemeinsam anpacken“, so DSEE-Vorstand Jan Holze. Unter dem Motto „Für dich. Für uns. Für alle.“ finden vom 16. bis 31. Mai deutschlandweit tausende Mitmach-Aktionen statt – organisiert von Vereinen, Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen. Ziel ist es, Menschen unkompliziert miteinander in Kontakt zu bringen und neue Zugänge zum Ehrenamt zu schaffen. Denn obwohl sich bereits rund 27 Millionen Menschen in Deutschland freiwillig engagieren, wünschen sich viele Organisationen mehr Unterstützung und Sichtbarkeit. Der Deutsche Freiwilligensurvey von 2024 macht deutlich: Die Engagementbereitschaft im Land ist hoch – 41 Prozent der Nicht-Engagierten geben an, zum Engagement bereit zu sein.

„Der Ehrentag zeigt, wie vielfältig das Engagement in Deutschland sein kann. Der Aktionstag bringt Menschen zusammen und motiviert, selbst aktiv zu werden“, so



DSEE-Vorstand Jan Holze, der sich während des Aktionszeitraums an verschiedenen Aktionen beteiligt. So besucht er unter anderem das Engagement-Festival in Potsdam und unterstützt gemeinsam mit dem Bundespräsidenten Pflanz- und Gartenarbeiten in den Prinzessinnengärten in Berlin. Darüber hinaus ist ein gemeinsamer Besuch mit Dr. Christiane Schenderlein, Staatsministerin für Sport und Ehrenamt, in Oschatz geplant. Mit seinen Besuchen möchte Holze Menschen ermutigen, Engagement niedrigschwellig kennenzulernen und selbst aktiv zu werden.

Interessierte können auf www.ehrentag.de eigene Aktionen auf der Plattform eintragen oder Veranstaltungen in ihrer Nähe zum Mitmachen finden.